



Planzeichenerklärung gemäß § 2 Abs. 4 PlanzV
 Planzeichenerklärung 1990 - PlanzV 90, vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

GE Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

$\frac{z.B.}{GRZ 0,8}$ Grundflächenzahl (GRZ), (s. Nutzungsschablone)

$\frac{z.B.}{Gh max. = 15,0m}$ maximale Gebäudehöhe (Gh max.) in Metern, (s. Nutzungsschablone, Bezugspunkt s. Textteil)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

a abweichende Bauweise, (s. Nutzungsschablone)

Baugrenze

Hauptgebäude / Firstrichtung wahlweise

4. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr.11 und Abs. 6 BauGB)

Straßenverkehrsflächen

Bereich ohne Ein- und Ausfahrten

5. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr.15 und Abs. 6 BauGB)

öffentliche Grünfläche

6. Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege, und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
 (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr.20, 25 u. Abs. 6 BauGB)

flächenhaftes Pflanzgebot

Eidechsenhabitat

7. Sonstige Planzeichen

von der Bebauung freizuhalten Fläche § 9 Abs. 1 Nr. 10 und Abs. 6 BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB

FD Dachform Flachdach, flachgeneigte Dächer, (s. Nutzungsschablone)

DN Dachneigung (DN) in Grad, (s. Nutzungsschablone)

Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen, hier: nur Hauptgebäude/richtung/Firstrichtung

8. Nutzungsschablone

Art d. Baulichen Nutzung	Bauweise
Grundflächenzahl (GRZ)	-
-	FD, DN 0 - 5°
maximale Gebäudehöhe (Gh max) in Metern * * Bezugspunkt s. Textteil	

1

9. nachrichtliche Übernahme

Überflutungsfläche HQ 100

Überflutungsfläche HQ extrem

Gewässerrandstreifen

10. Hinweise

- - - geplante Grundstücksgrenzen
- 14,0m Bemessung
- FB - - - - - Fahrbahn
- FW Fußweg
- P/V Parkierungsflächen / Verkehrsgrün
- LW Landwirtschaftsweg
- - - - - temporäre Wendemöglichkeit
- Standort Straßenbaum unverbindlich
- Geltungsbereich bestehender Bebauungspläne
- Grundstücksgrenzen Bestand
- 1781/2 Flurstücksnummern
- ▨ Gebäudebestand mit Hausnummern und Nutzung



GEMEINDE GINGEN a.d. FILS

BEBAUUNGSPLAN

"Untere Schortelle V" - 1. Änderung und Erweiterung

ZEICHNERISCHER TEIL (Teil A) **M 1:500**
 I. BEBAUUNGSPLAN
 II. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB am:	28.06.2022
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom:	07.07.2022
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB:	vom 15.07.2022 bis zum 15.08.2022
Entwurfsbeschluss und Auslegungsbeschluss am:	24.01.2023
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom:	02.02.2023
Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB:	vom 10.02.2023. bis zum 13.03.2023
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB am:	25.07.2023

Ausgefertigt:
 Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss überein. Die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften wurden beachtet.

Gingen a.d. Fils, den 09.08.2023
 Marius Hick (Bürgermeister)

Durch örtliche Bekanntmachung am:
 ist der Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft getreten. 10.08.2023

Plandatum: **25.07.2023**

